

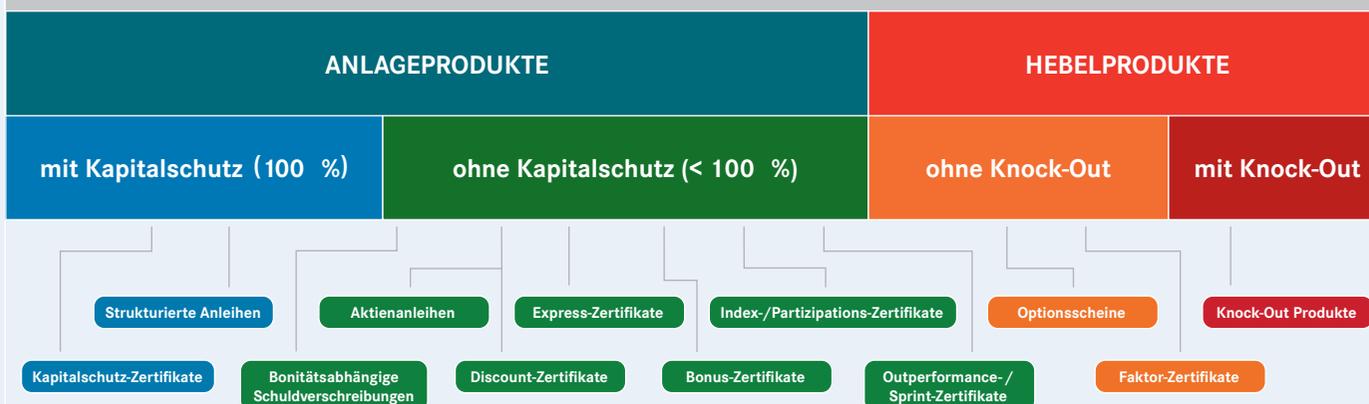
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Anhaltendes Volumenwachstum

Express-Zertifikate und Strukturierte Anleihen prägen den positiven Trend

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit Juni 2019	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Juni | 2020

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts erhöhte sich im Juni um 1,0 Prozent zum Vormonat auf 67,3 Mrd. Euro. Dabei wurde das krisenbedingte Minus gegenüber dem Vorjahr auf 8,5 Prozent weiter reduziert.
- Strukturierte Anleihen und Express-Zertifikate verzeichneten überdurchschnittliche Volumengewinne und waren mit ihren dominierenden Marktanteilen die entscheidenden Triebkräfte im Anlagebereich.
- Als wichtigste Basiswertklassen bei den Anlageprodukten gewannen Zinsen und Indizes weiter an Bedeutung. Gemeinsam standen sie Ende Juni für einen Marktanteil von 70,8 Prozent.
- Auffallend stark legte erneut das Segment der Hebelprodukte zu. Gegenüber dem Vormonat stieg das Investitionsvolumen um 8,0 Prozent und auf Jahressicht lag die Steigerungsrate sogar bei 29,0 Prozent.

Anhaltendes Volumenwachstum

Express-Zertifikate und Strukturierte Anleihen prägen den positiven Trend

Das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt setzte sein Wachstum im Juni fort. Gegenüber dem Vormonat lag die Ausweitung bei 633 Mio. Euro und entsprach einer relativen Steigerung um 1,0 Prozent. Damit schwächten sich die im Vorjahresvergleich erkennbaren Auswirkungen der Corona-Krise erneut ab. Hier lag das Minus nur noch bei 8,5 Prozent. Zudem hielt der Aufwärtstrend bei Hebelprodukten an. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Segment eine 29,0-prozentige Steigerung vorweisen und erreichte auf Monatsicht ein 8,0-prozentiges Wachstum. Infolgedessen nahm der Volumenanteil der Hebelprodukte auf 4,2 Prozent zu (Vormonat 3,9 Prozent). Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 16 Kreditinstituten erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im Juni 2020 auf 67,3 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Während der Bereich der **Anlageprodukte** im Vormonatsvergleich insgesamt um 0,8 Prozent wuchs, stachen **strukturierte Anleihen** und **Express-Zertifikate** mit deutlich überdurchschnittlichen Steigerungsraten des Investitionsvolumens von 2,5 bzw. 3,3 Prozent heraus. Folglich festigten die beiden Einzelkategorien ihre hohe Bedeutung für den Gesamtmarkt und erreichten einen gemeinsamen Anteil im Anlagebereich von 61,6 Prozent (Vormonat 60,4 Prozent). Auch **Kapitalschutz-Zertifikate** legten leicht zu und standen für 7,3 Prozent des Segment-Volumens.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Wachstumsraten von 8,0 Prozent zum Vormonat und 29,0 Prozent zum Vorjahr sprachen abermals für eine zunehmende Beimischung von **Hebelprodukten** in den Anlegerdepots. Insbesondere bei **Optionsscheinen** kletterte das Investitionsvolumen um 12,5 Prozent im Vormonats- und um 76,6 Prozent im Vorjahresvergleich. Folglich bauten Optionsscheine ihre führende Stellung bei den Hebelprodukten auf einen Marktanteil von 51,9 Prozent aus (Vormonat 49,8 Prozent).

Anlageprodukte nach Basiswerten

Zinsen und **Indizes** blieben im Juni mit Abstand die wichtigsten Basiswertklassen im Anlagebereich. Da sich die Marktvolumina um 1,9 bzw. 1,6 Prozent zum Vormonat überdurchschnittlich erhöhten, wuchsen auch die Marktanteile im Anlagebereich auf 38,1 bzw. 32,7 Prozent. Ebenso setzten **Rohstoffe** als kleinere Basiswertklasse ihren positiven Volumentrend mit einem Plus von 2,3 Prozent fort.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Bei den Hebelprodukten waren die dominierenden Basiswertklassen der **Aktien** und **Indizes** die größten Volumengewinner mit Steigerungsraten von 8,9 bzw. 8,6 Prozent zum Vormonat und 25,2 bzw. 38,5 Prozent zum Vorjahr. Aktien behaupteten ihren führenden Marktanteil im Hebelbereich bei 64,4 Prozent (Vormonat 63,9 Prozent). ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan AG, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

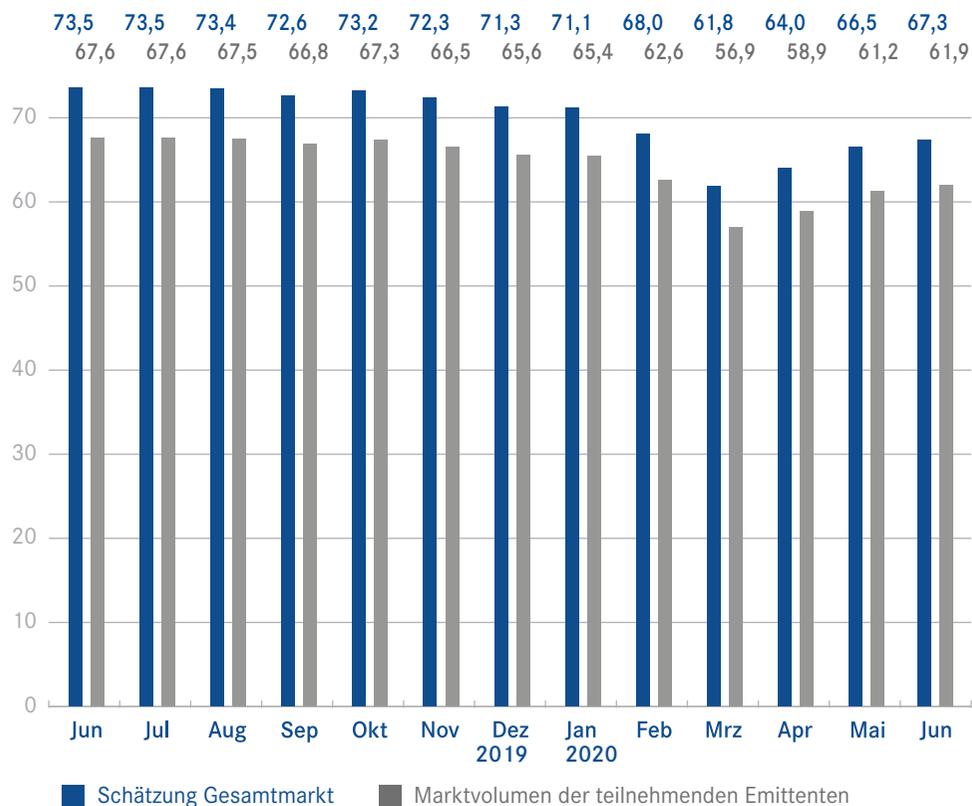
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit Juni 2019



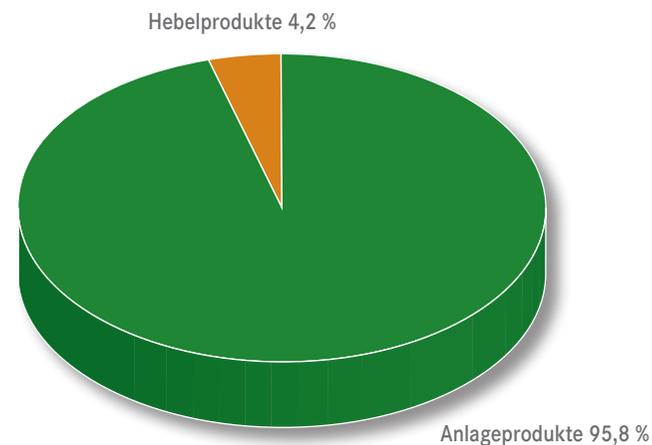
Produktklassen

Marktvolumen zum 30.06.2020

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.731.155	40,0 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	35.570.026	60,0 %
Anlageprodukte gesamt	59.301.181	100,0 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.658.202	64,5 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	911.483	35,5 %
Hebelprodukte gesamt	2.569.684	100,0 %
Anlageprodukte gesamt	59.301.181	95,8 %
Hebelprodukte gesamt	2.569.684	4,2 %
Derivative Wertpapiere gesamt	61.870.865	100,0 %

Produktklassen

Marktvolumen zum 30.06.2020

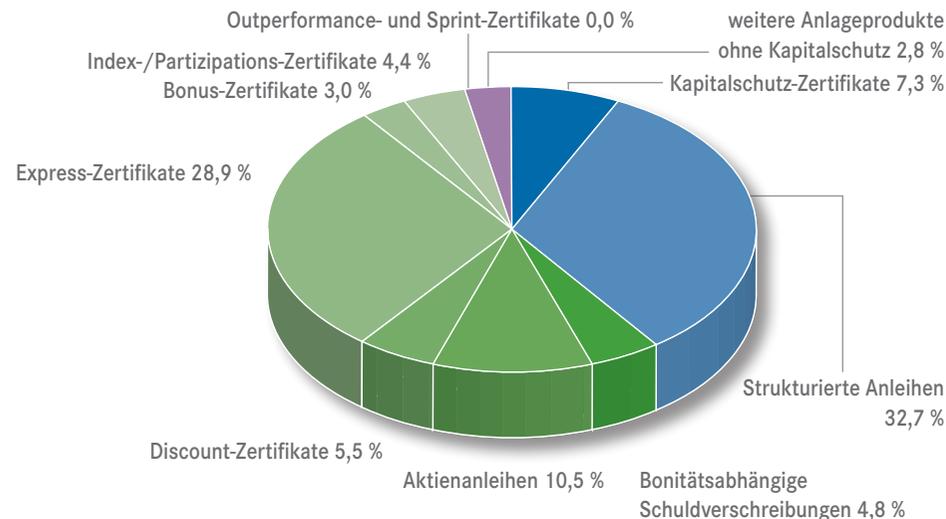


Marktvolumen nach Produktkategorien zum 30.06.2020

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	4.327.574	7,3 %	4.281.497	7,4 %	1.231	0,3 %
■ Strukturierte Anleihen	19.403.581	32,7 %	19.219.963	33,0 %	4.886	1,2 %
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	2.866.093	4,8 %	2.832.861	4,9 %	2.483	0,6 %
■ Aktienanleihen	6.240.355	10,5 %	6.096.470	10,5 %	104.566	25,4 %
■ Discount-Zertifikate	3.235.296	5,5 %	3.183.842	5,5 %	139.309	33,8 %
■ Express-Zertifikate	17.146.734	28,9 %	16.583.420	28,5 %	16.852	4,1 %
■ Bonus-Zertifikate	1.800.368	3,0 %	1.792.538	3,1 %	139.307	33,8 %
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.605.516	4,4 %	2.545.842	4,4 %	1.203	0,3 %
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	24.619	0,0 %	24.124	0,0 %	1.029	0,2 %
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.651.046	2,8 %	1.615.344	2,8 %	1.396	0,3 %
Anlageprodukte gesamt	59.301.181	95,8 %	58.175.903	96,0 %	412.262	27,8 %
■ Optionsscheine	1.334.138	51,9 %	1.222.460	50,1 %	506.208	47,4 %
■ Faktor-Zertifikate	324.064	12,6 %	338.554	13,9 %	44.025	4,1 %
■ Knock-Out Produkte	911.483	35,5 %	878.507	36,0 %	518.489	48,5 %
Hebelprodukte gesamt	2.569.684	4,2 %	2.439.521	4,0 %	1.068.722	72,2 %
Gesamt	61.870.865	100,0 %	60.615.423	100,0 %	1.480.984	100,0 %

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.06.2020

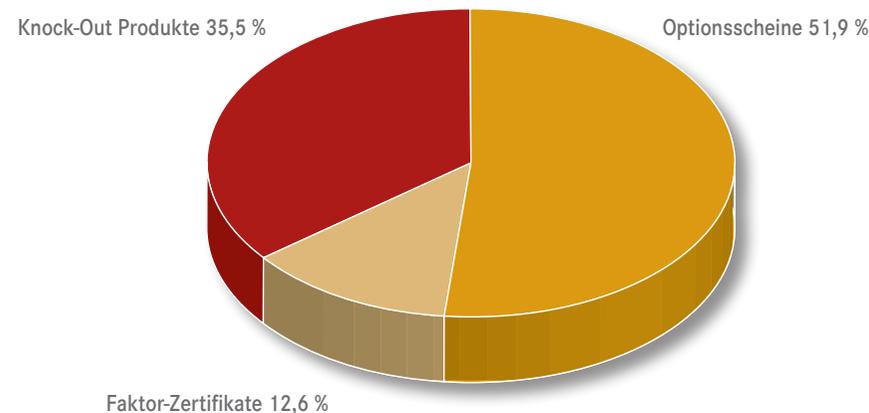


Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt	
	T€	in %	T€	in %	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	4.973	0,1 %	-41.103	-1,0 %	1,1 %	
■ Strukturierte Anleihen	481.180	2,5 %	297.562	1,6 %	1,0 %	
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-32.891	-1,1 %	-66.123	-2,3 %	1,1 %	
■ Aktienanleihen	-93.506	-1,5 %	-237.390	-3,7 %	2,3 %	
■ Discount-Zertifikate	-339.302	-9,5 %	-390.756	-10,9 %	1,4 %	
■ Express-Zertifikate	543.350	3,3 %	-19.964	-0,1 %	3,4 %	
■ Bonus-Zertifikate	-181.151	-9,1 %	-188.980	-9,5 %	0,4 %	
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	-13.219	-0,5 %	-72.893	-2,8 %	2,3 %	
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	4.858	24,6 %	4.363	22,1 %	2,5 %	
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	67.636	4,3 %	31.934	2,0 %	2,3 %	
Anlageprodukte gesamt	441.928	0,8 %	-683.351	-1,2 %	1,9 %	
■ Optionsscheine	148.472	12,5 %	36.794	3,1 %	9,4 %	
■ Faktor-Zertifikate	31.825	10,9 %	46.315	15,8 %	-5,0 %	
■ Knock-Out Produkte	10.427	1,2 %	-22.548	-2,5 %	3,7 %	
Hebelprodukte gesamt	190.724	8,0 %	60.561	2,5 %	5,5 %	
Gesamt	632.652	1,0 %	-622.790	-1,0 %	2,1 %	

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.06.2020



Marktvolumen nach Basiswerten zum 30.06.2020

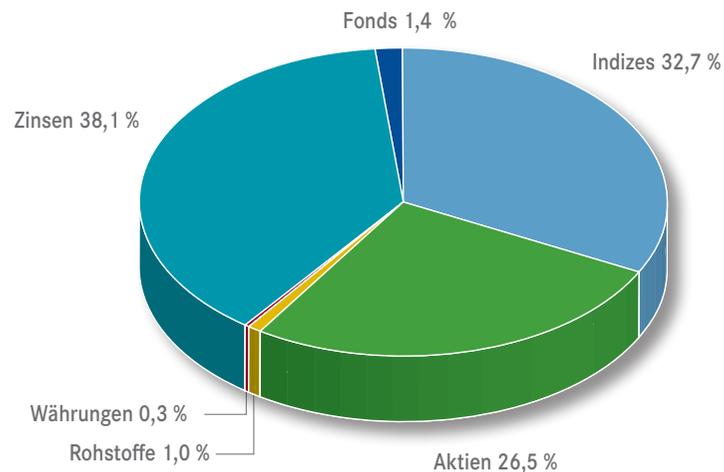
Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	19.387.308	32,7 %	19.099.706	32,8 %	89.489	21,7 %
Aktien	15.700.666	26,5 %	15.113.695	26,0 %	313.651	76,1 %
Rohstoffe	616.103	1,0 %	584.976	1,0 %	1.355	0,3 %
Währungen	150.761	0,3 %	157.526	0,3 %	9	0,0 %
Zinsen	22.601.848	38,1 %	22.380.639	38,5 %	7.436	1,8 %
Fonds	844.495	1,4 %	839.360	1,4 %	322	0,1 %
	59.301.181	95,8 %	58.175.903	96,0 %	412.262	27,8 %
Hebelprodukte						
Indizes	652.279	25,4 %	726.147	29,8 %	234.710	22,0 %
Aktien	1.653.691	64,4 %	1.457.706	59,8 %	721.623	67,5 %
Rohstoffe	217.696	8,5 %	208.760	8,6 %	56.279	5,3 %
Währungen	41.800	1,6 %	42.468	1,7 %	51.543	4,8 %
Zinsen	4.218	0,2 %	4.440	0,2 %	4.567	0,4 %
Fonds	0	0,0 %	0	0,0 %	0	0,0 %
	2.569.684	4,2 %	2.439.521	4,0 %	1.068.722	72,2 %
Gesamt	61.870.865	100,0 %	60.615.423	100,0 %	1.480.984	100,0 %

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.06.2020 x Preis vom 31.05.2020

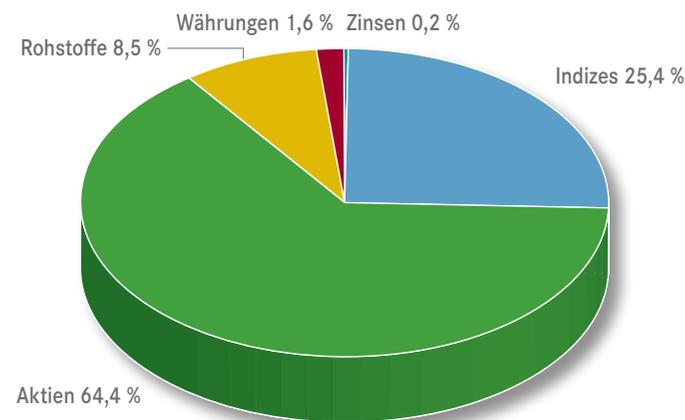
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	308.575	1,6 %	20.974	0,1 %	1,5 %
Aktien	-295.540	-1,8 %	-882.511	-5,5 %	3,7 %
Rohstoffe	14.111	2,3 %	-17.016	-2,8 %	5,2 %
Währungen	-9.181	-5,7 %	-2.416	-1,5 %	-4,2 %
Zinsen	424.183	1,9 %	202.974	0,9 %	1,0 %
Fonds	-221	0,0 %	-5.356	-0,6 %	0,6 %
	441.928	0,8 %	-683.351	-1,2 %	1,9 %
Hebelprodukte					
Indizes	51.789	8,6 %	125.658	20,9 %	-12,3 %
Aktien	134.583	8,9 %	-61.403	-4,0 %	12,9 %
Rohstoffe	1.635	0,8 %	-7.301	-3,4 %	4,1 %
Währungen	5.745	15,9 %	6.413	17,8 %	-1,9 %
Zinsen	-3.029	-41,8 %	-2.807	-38,7 %	-3,1 %
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	190.724	8,0 %	60.561	2,5 %	5,5 %
Gesamt	632.652	1,0 %	-622.790	-1,0 %	2,1 %

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.06.2020



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.06.2020



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, Outperformance-Zertifikate und Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht Juni 2020) erlaubt.